

TRAINER UND BERATER



Fabian Brückner ist M.A. Organisationspädagoge. Er berät zu High Reliability Organizing, Qualitäts- und Organisationsentwicklung sowie Managementdiagnostik und coacht, z. B. bei BASF, Bosch, NORD/LB, Rauhes Haus, Sanofi, ThyssenKrupp, Rolls-Royce Power Systems und VW. Praxispreisträger 2016 der Systemischen Gesellschaft.

Anne Siegmann ist Diplom-Ingenieurin und Psychologin (Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie) sowie systemischer Coach und Konfliktberaterin. Seit mehreren Jahren unterstützt sie die Ausbildung von Prozessbegleitern (z. B. evers Arbeitsschutz). Sie hat die ICL-Tools wie z. B. die kommitmensch-Dialoge der DGUV mitentwickelt.



Dr. Annette Gebauer ist auf Corporate Learning, High Reliability Organizing sowie Management- und Kulturentwicklung spezialisiert (mehr als 20 Jahre), u.a. berät sie BASF, ThyssenKrupp, Daimler, DGUV, Sabic, BGETEM, Freudenberg, Commerzbank, DRV-Bund und UniversitätsSpital Zürich. Sie ist Autorin zahlreicher Fachpublikationen rund um das Thema Sicherheitskultur.



ICL - WER WIR SIND

Als Organisationsberatung unterstützen wir seit mehr als 20 Jahren Unternehmen verschiedenster Größen und Branchen bei der Entwicklung der Sicherheitskultur. Wir kombinieren dabei fundierte Fachexpertise in puncto Sicherheit mit langjährigen Erfahrungen in der Gestaltung von Veränderungsprozessen. Viele Unternehmen nutzen die von uns entwickelten Methoden - wie z. B. die *ICL-Kultur-Dialoge* - zur Entwicklung der Sicherheitskultur (z. B. ThyssenKrupp, BASF, Freudenberg, Sabic, GE, Berufsgenossenschaften etc.). Die Ausbildung von HSE-Experten zu Begleitern in Kulturentwicklungsprozessen spielt dabei seit Jahren eine zentrale Rolle.

Als Beratungspartner der Deutschen Unfallversicherung (DGUV) haben wir die kommitmensch-Dialoge basierend auf den *ICL-Kultur-Dialogen* entwickelt und zahlreiche Methoden und Werkzeuge in die 10-jährige Kampagne „kommitmensch“ eingebracht.

BEISPIELPROJEKTE

- Mehrmodulige Qualifizierungen interner Veränderungsprozessbegleiter im Rahmen von Kulturentwicklungsprozessen (z. B. BASF, ThyssenKrupp)
- Lernprozess für Arbeits- und Gesundheitsschutz-Dienstleister: Weiterentwicklung der Sicherheitsfachkräfte und Entwicklung neuer Beratungsangebote (z. B. für evers Arbeitsschutz)
- Coaching und Beratung von Aufsichtspersonen verschiedener Berufsgenossenschaften
- Ausbildung von Risikomanagern im Krankenhaus und Gesundheitswesen



INTERVENTIONS
FOR CORPORATE
LEARNING ...

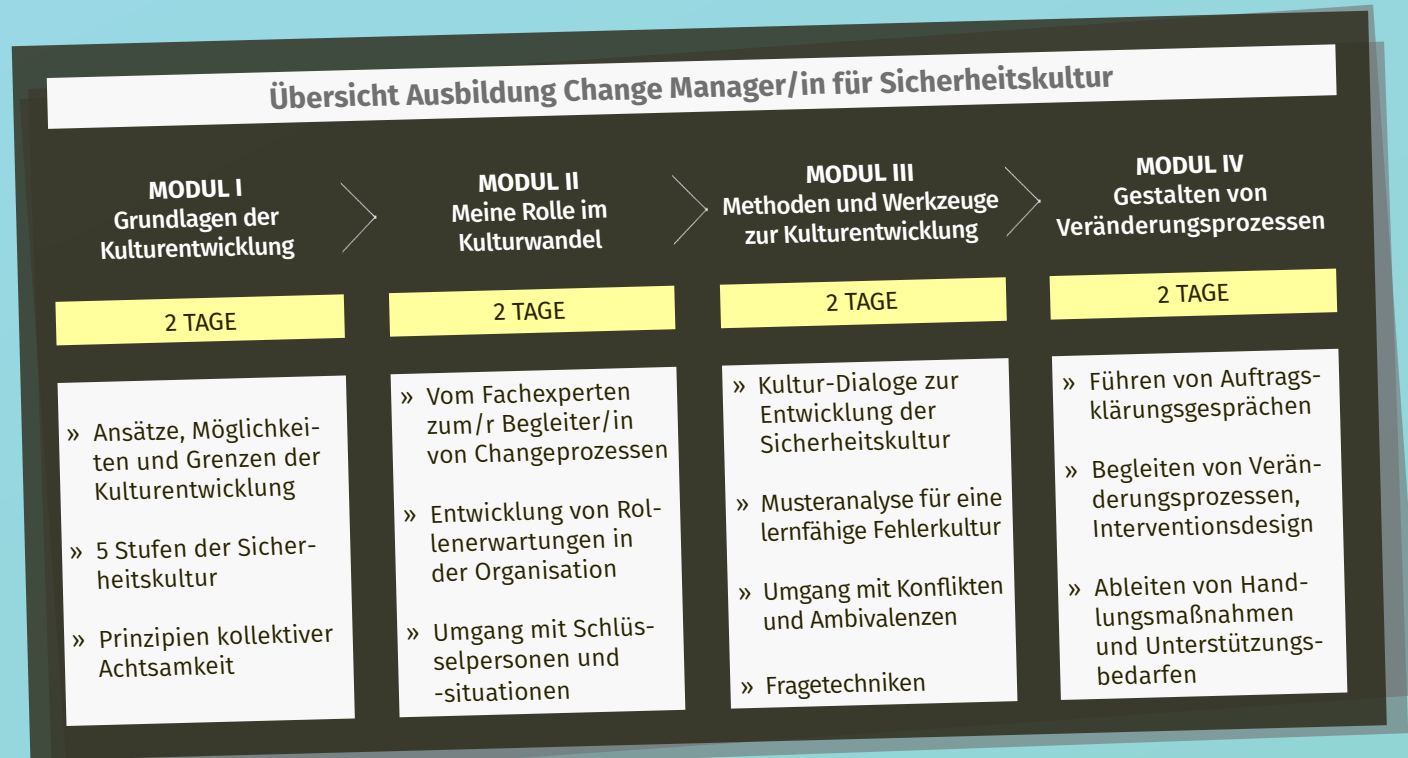
Change Manager/in Sicherheitskultur

Ausbildung mit 4 Modulen
- inhouse -



Viele Unternehmen stehen heute vor der Herausforderung, ihre Sicherheitskultur weiterzuentwickeln. Sicherheitsfachkräfte und HSE-Manager stellt dies vor neue Anforderungen. Sie müssen nicht mehr nur als Experte fachlich beraten, sondern Kulturentwicklungsprozesse kompetent begleiten. Change Manager/in zur Entwicklung der Sicherheitskultur sind schwer am Markt zu finden. Unternehmen müssen diese Kompetenzen oft intern entwickeln.

Die Inhouse-Ausbildung Change Manager/in Sicherheitskultur schließt diese Lücke. In vier Modulen sowie selbstorganisierten Praxisphasen entwickeln die Teilnehmenden das notwendige Rüstzeug, das sie für die Begleitung nachhaltiger Kulturentwicklungsprozesse benötigen.



WELCHE THEMEN WERDEN BELEUCHTET?

1. MODUL I:
Grundlagen der Kulturentwicklung
2. MODUL II:
Rolle als Change Manager/in im Kulturwandel
3. MODUL III:
Methoden und Werkzeuge zur Kulturentwicklung
4. MODUL IV:
Gestalten von Veränderungsprozessen

FÜR WEN IST DIE AUSBILDUNG INTERESSANT?

- Sie sind interne Sicherheitsfachkraft oder Qualitäts-, Risiko- und Gesundheitsmanager und wollen künftig Kulturwandelprozesse begleiten
- Sie sind ein Beratungsdienstleister für Arbeitsschutz und möchten Ihr Angebotsspektrum erweitern und Ihre Mitarbeitenden dafür qualifizieren
- Sie sind interner Organisationsentwickler und beschäftigen sich mit dem Thema Sicherheitskultur

DAUER DER AUSBILDUNG

Die Ausbildung besteht aus 4 zweitägigen Präsenzmodulen über einen Zeitraum von 6-8 Monaten. Zwischen den Modulen vertiefen die Teilnehmenden in selbstorganisierten Teams ausgewählte praktische Fragestellungen.

ANSPRECHPARTNER

ICL GmbH, Choriner Straße 58, 10435 Berlin
 Anne Siegmann
 Telefon: +49 176 70122129
 Mail: siegmann@icl-net.de
 Webseite: icl.berlin